

Stadt Mülheim an der Ruhr

Ifd. Nr. 282

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

\*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Auerstraße 51		
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Auerstraße 51		
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Das Wohn- und Verwaltungsgebäude mit angeschlossener Reitnalle wurde um 1890 in Backstein errichtet. Das 2 1/2geschossige Wohngebäude bildet einen abgewinkelten Baukörper mit vier Achsen zur Auerstraße und drei Achsen zum danebenliegenden Bahndamm. Die Fassaden werden mit verschiedenartigen Gesimsbändern waagrecht gegliedert. Die Segmentbogen-Fenster sind durchgängig modernisiert. Die Ziermauerungen sind im typischen spätgründerzeitlichen Neoromanikstil der Industriearchitekturjener Zeit gehalten. Im rückwärtigen Bereich schließen sich Hallengebäude an, deren Hauptnalle einst als Reitnalle diente. Der große Raum ist durch ein hölzernes Tonnengewölbe überspannt. Durch ein durchgehendes Sichtband im Scheitel der Tonne wird der Raum beleuchtet.</p>		
Tag der Eintragung	23.7.1997	Unterschrift	I. (A.) Suttmann

Stadt Mülheim an der Ruhr

lfd. Nr. 202

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

\*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Auerstraße 51		
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Auerstraße 51		
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Die Anlage ist ein sehr seltenes Beispiel mittelständiger Industriearchitektur des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Die noch sehr gut erhaltene Reithalle ist nicht nur innerhalb der Mülheimer Denkmallandschaft ein äußerst erhaltenwertes Unikat.</p> <p>Der Gebäudekomplex ist bedeutend für die Geschichte des Menschen, der Arbeits- und Produktionsverhältnisse im 19. Jahrhundert in Mülheim; es ist erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen Gründen.</p>		
Tag der Eintragung	23.7.1997	Unterschrift	I. A.       

Eigentümer	evtl. Nutzungsberechtigter	Nutzungsart		
		Beschuld gem. § 3 Abs. 3 DSchG ab am	Bestandskräftig (Rechtsmittelfrist	Hinweis auf Sachakten
		Beschuldigung an Landschaftsverband ab am		
		Erlaubnisse nach § 9 DSchG:		
		Benachrichtigungen über Fortschreibung / Löschung		

Raum für Foto des Denkmals